

Unsere volkskundliche Sammlung und die Mohrkircher Theaterspieler ziehen um



Die Gemeinde Mohrkirch besitzt eine umfangreiche volkskundliche Sammlung zur Geschichte und Entwicklung Mohrkirchs und der Umgebung. Die Sammlung ging aus anfänglichen privaten Initiativen zur Bewahrung ortbezogener Gegenstände hervor und wurde 1986 von der Gemeinde übernommen.

Die Betreuung ist dem Kulturverein Mohrkirch übertragen. Die Gemeindevertretung ist im Beirat des Kulturvereines vertreten.

Die volkskundliche Sammlung, umgangssprachlich „Das Dorfmuseum“ ist derzeit in der ehemaligen Grundschule auf dem Dachboden untergebracht und uns allen ans Herz gewachsen. Aber generell ist das Museum sehr beengt und nicht besucherfreundlich eingerichtet. Außerdem ist der Zugang zum Museums über eine zu steile Treppe seit langem problematisch.



Impression volkskundliche Sammlung Mohrkirch 2020

Eine Ausrichtung der Exponate nach Themenbereichen ist bedingt durch die Enge kaum möglich. Eine Weiterentwicklung der Sammlung durch Neustrukturierung ist dringend erforderlich, kann aber am jetzigen Standort nicht erfolgen. Der Kulturverein Mohrkirch hat insgesamt vier Tätigkeitsbereiche: Dorfmuseum, Dorfarchiv, Dorfchronik und eine niederdeutsche Theatergruppe.

Die Theatergruppe im Kulturverein, bringt seit mehr als 30 Jahren niederdeutsche Spielstücke zur Aufführung und probt derzeit in einem ungenutzten Klassenraum der ehemaligen Grundschule.



ehemalige Grundschule Mohrkirch mit volkskundlicher Sammlung oben rechts und Übungsraum für die Theatergruppe oben links

Derzeit ist ein ebenerdiger Neubau einer Kindertagesstätte in Mohrkirch auf dem Grund der ehemaligen Grundschule geplant. Daher müssen die volkskundliche Sammlung und die Theatergruppe anderswo untergebracht werden. Eine alternative Unterbringung ist im Dorf gefunden. Wir haben die Chance aus der Not eine Tugend zu machen.

Ein ortstypisches Werkstattgebäude, im baulich unverändertem Erscheinungsbild aus der ersten Hälfte des vorigen Jahrhunderts, soll auf Beschluss der Gemeindevertretung und in Absprache mit dem Kulturverein angemietet und entsprechend hergerichtet werden. Für die anstehenden baulichen Maßnahmen hat die Gemeinde Fördermittel beantragt.

Das Gebäude bietet genügend Platz zur Unterbringung der volkskundlichen Sammlung. Ein Raum für die Probenarbeit der Theatergruppe ist auch vorhanden. Im geräumigem Obergeschoss ist Platz für besondere Ausstellungen, einem Depot für das Museum und Lagermöglichkeit für Theaterkulissen.



Erste Vorstellungen zur Einrichtung in ansprechender, besucherfreundlicher Weise und mit neuer konzeptioneller Ausrichtung sind bereits von unseren Museumsdirektoren Hansi Clausen und Reinhard Pagel vorgelegt worden. ehemaliges Werkstattgebäude in der Hauptstraße

Die Gemeindevertretung verspricht sich vom anstehenden Umzug neue Entfaltungsmöglichkeiten für die volkskundliche Sammlung, neuen Schwung und eine Wiederbelebung des Dorfmuseums.

Ich freue mich drauf.

Michael Haushahn, Bgm.

Mohrkirch 12.12.2020